

# ster

Patres wurden zum Absterben in ein Absterbekloster nach Straubing versetzt. In den Räumen des Klosters wurden ein Gymnasium und Lyzeum untergebracht. Die Kirche wurde "entklostert", die Klostergruft geleert.

## Karmelitinnenkloster München

Das der Heiligen Dreifaltigkeit geweihte Kloster der Unbeschuh-ten Karmelitinnen wurde 1711 durch Kaiserin Eleonora, Witwe Kaiser Leopolds I. gegründet; es wurde 1802 im Zuge der Säkularisierung aufgelöst. In die Klostergebäude zog nach 1802 das Kurfürstliche Pfand- und Leihhaus ein. Der Großteil der Gebäude in der heutigen Rochusstraße wurde 1877 abgerissen.

## Kloster Heilig Geist München

Das ursprünglich St. Katharina,

später dem Heiligen Geist geweihte Kloster der Chorherren vom Hl. Geist wurde 1251 durch Otto II. dem Erlauchten, Herzog von Bayern gegründet. Zwischen 1330 und 1332 verschwindet der Orden. Von den mittelalterlichen Gebäuden ist heute nichts mehr erhalten.

## Kloster Sankt Elisabeth München

Das St. Elisabeth geweihte Servitinnen-Kloster wurde 1715 durch Therese Kunigunde von Polen, Frau des Kurfürsten Maximilian II. Emanuel von Bayern gegründet; es wurde 1803 im Zuge der Säkularisierung aufgelöst. Das Spital, das unter Leitung des Klosters stand, wurde bereits 1800 aufgehoben. 1803 erfolgte die Aufhebung des Klosters, die Nonnen lebten aber zunächst weiter zusammen. Kirche und Kloster wurden 1945 völlig zerstört, später aber wieder aufgebaut.

## Kloster Sankt Maximilian München

Das St. Maximilian geweihte Kloster der Barmherzigen Brüder wurde 1750 durch Kurfürst Maximilian III. Joseph von Bayern und Graf Max Emanuel von Perusa gegründet; es wurde 1809 im Zuge der Säkularisierung aufgelöst. Das Kloster wurde zusammen mit dem Elisabetherinnenkloster in ein "Allgemeines Krankenhaus" umgewandelt. Später wurden Klostergebäude und Kirche abgebrochen.

## Kloster Unserer Lieben Frau

Das Unserer Lieben Frau geweihte Kollegiatstift wurde 1493 durch Albrecht IV. den Weisen, Herzog von Bayern gegründet; es wurde 1803 im Zuge der Säkularisierung aufgelöst. Der Silberschatz des Stifts wurde bereits 1800 konfisziert. 1817 wurde die Frauenkirche Metropolitankirche.

[www.zoetl.de](http://www.zoetl.de)

Der Platz für  Herzhaftes,  
Knuspriges, Natürliches,  
Leckeres, Feines, Fruchtiges,  
Sahniges ... und ganz Besonderes

**Backstube**  
Adi-Maislinger-Str. 12  
089 / 76 90 0 90



**Hauptgeschäft**  
Waltherstraße 16  
089 / 85 63 17 00

**Bäckerei-Konditorei**